



Indianer in der Meiliwiese -> Seite 2

## Die Natur lädt zum Lernen ein

Obwohl das warme Frühlingswetter nach den Frühlingsferien noch nicht wirklich eingekehrt ist, zieht es die Meiliwiese-Klassen wieder ins Freie. Draussen finden erlebnisreiche Lernsequenzen und «be-greifender» Unterricht statt.

Kinder entwickeln im Umgang mit der Natur das nötige Verständnis für unsere Umwelt. Mit dem eigenen Hand-Anlegen stehen Motivation, Freude und Spass im Vordergrund – Lernen wird nicht nur angeregt, sondern ergibt sich von selbst. Die 3. Klasse hat sich mit dem Gemeindeförster in den Hinwiler Wald begeben und einen besonderen Tag im Freien erlebt. Die Kinder haben dabei erfahren, was alles nötig ist, damit ein Baum auch wirklich wachsen kann und in der Natur geschützt ist.

Es gibt sie immer noch, die Gruppen, für welche die Natur ihre tägliche Energie- und Nahrungsquelle ist. Die Indianer gehören dazu - sie sind heute noch in kanadischen Reservaten unterwegs. Auch die Kinder der zweiten Klasse haben sich auf die Spuren der Indianer gewagt und mit ihrem gelungenen Musical die Zuschauer begeistert. Sie feierten mit dem Publikum im wahrsten Sinne des Wortes ein Fest.



Feste auszurichten ist auch für eine Schule lehrreich – sei es um die Gemeinschaft zu stärken oder den Umgang miteinander zu üben. So werden wir am Ende des Schuljahres auch ein Fest mit allen Kindern und Eltern feiern. Sich treffen, miteinander eine schöne Zeit verbringen, einander kennenlernen, einfach sein: Wir geniessen miteinander ein Gauklerfest.

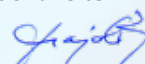
Ein Gauklerfest? Gaukeln klingt irgendwie bekannt, aus mittelalterlichen Geschichten. Es bedeutet nichts anderes als spielen oder jonglieren. Wir freuen uns auf ein beschwingtes Fest!

Bei der Vorbereitung darauf werden die Kinder mehr über die Hintergründe aus der damaligen Zeit erfahren. Wir Erwachsenen können sie beim Entdecken und Erfahren unterstützen.

Sie als Eltern sind dabei ebenfalls gefragt, den Kindern Freiraum zum Spiel zu gewähren, damit sie entdecken und erfahren dürfen und dabei Spass haben können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in den wärmer werdenden Tagen viel Raum für gemeinsame freudvolle Erfahrungen mit Ihren Kindern.

Schulleiter

  
Marcel Majoleth

## News

Liebe Eltern

Als Nachfolger von Christian Schepperle freue ich mich im Vorstand mitzuarbeiten. Mein Name ist Adriano Rapuano. Ich bin Vertreter der 1. Klasse von Catherin Röder, in welcher meine Tochter Jessica eingeteilt ist.

Am 14. und 15. März 2013 wurden die Besuchstage an der Schule Meiliwiese mit Erfolg durchgeführt. In diesem Zusammenhang wollen wir uns bei den Beteiligten des ElternForums für die Kafistube bestens bedanken. Der Kaffee und die selbstgebackenen Kuchen waren hervorragend!

Ein grosser Erfolg war auch der zweite Elternkafitreff vom 19. März 2013 mit den Themen «Sinnvoller Umgang mit dem Handy» und «Kommunikation zwischen Eltern und Lehrpersonen». Interessante Erfahrungen, Meinungen und Argumente konnten in diesem Zusammenhang ausgetauscht werden. Es war ein konstruktiver und unterhaltsamer Abend.

Ein Dankeschön an alle anwesenden Eltern, Lehrpersonen und an den Schulleiter Herr Marcel Majoleth, welcher für Fragen zum Thema Schulqualität zur Verfügung stand. Im Speziellen auch einen herzlichen Dank an Christian Heider von der SSA. Er hat uns gekonnt durch das Thema «Sinnvoller Umgang mit dem Handy» begleitet.

Der EFM-Vorstand begrüsst alle Themen, welche im nächsten Elternkafi besprochen werden könnten. Zögern Sie nicht, uns mit einem interessanten Thema zu kontaktieren. Informationen und Kontakte finden Sie auf unserer Website [www.elternforum-meiliwiese.ch](http://www.elternforum-meiliwiese.ch) - oder melden Sie sich beim Vertreter der Klasse bzw. der Lehrperson Ihres Kindes.

**Die vornehmste und ehrenvollste Aufgabe, die uns das Leben auferlegt, ist das Heranziehen der nächsten Generation (alte Weisheit).**

Freundliche Grüsse im Namen des EFM-Vorstandes

Adriano Rapuano



## Mit dem Förster im Wald

Unsere Klasse ist mit dem Förster in den Wald gegangen. Wir haben junge Bäume gepflanzt. Der Förster hat uns einen sonnigen Hang ausgesucht, wo wir die jungen Bäume (Wald-Kirsche) gepflanzt haben. Dann haben wir einen Platz ausgesucht, um den jungen Baum zu pflanzen. Wir haben unseren Platz gesäubert, die Äste haben wir weggeschleppt, die Wurzeln haben wir abgehackt und das Laub und die Tannenzapfen auf die Seite getan. Danach hat mein Partner ein Loch ausgegraben mit der Hacke, die der Förster uns gezeigt hat.



(Fotos: A. Braun)

Als das Loch genug gross war, gingen mein Partner und ich zum Bach, um einen jungen Kirschbaum zu holen, in einem Plastiksack, damit die Wurzeln nicht austrocknen.



(Foto: A. Braun)

Als das Loch genug gross war, musste einer den Baum gerade halten und der andere den Baum in die Erde eingraben. Wir mussten zuerst lockere Erde in das Loch tun und dann den Humus oben drauf. Mit den Schuhen haben wir dann die Erde angedrückt, damit der Baum besser hält.



(Fotos: A. Braun)

Dann habe ich den Wildschutz geholt, einen grünen Plastik, der die jungen Bäume vor Rehen schützt, damit sie die Knospen nicht weg fressen. Mit einem Stecken haben wir den Wildschutz befestigt.

3. Klasse Annelies Braun

## Flinker Indianer-Pfeil



(Fotos: D. Zucol)

Als Abschluss zum Thema «Indianer» haben wir Flötenstücke, Lieder, Tänze und das Minimusical «Der flinke Pfeil» aufgeführt. Den Schlusspunkt bildete ein Buffet mit selbstgebackenen indianischen Spezialitäten. Die Kinder waren mit viel Begeisterung dabei.

2. Klasse Barbara Fischer



## Ein Gauklerfest zum Abschluss

Am Donnerstag, 4. Juli 2013, ist es endlich soweit! Das Schulhaus Meiliwiese öffnet ab 17 Uhr seine Pforten und wir alle laden Sie zum grossen Mittelalterspektakel ein. Zum diesjährigen Schuljahresschluss steht, nach fünf intensiven Projekttagen vom 28. Juni - 4. Juli 2013, ein Gauklerfest auf dem Programm. Sie sind herzlich eingeladen, diesem Treiben zuzusehen und in die Welt der Gaukler einzutauchen.



Doch - was sind eigentlich Gaukler?

Der Begriff Gaukler stammt aus dem althochdeutschen *gougolôn* für «sinnlose oder spielerische Bewegungen machen» (vgl. auch lat. *ioculator*, franz. *jongleur*). Gaukler ist eine in früheren Jahrhunderten übliche Bezeichnung für einen Unterhaltungskünstler. (Quelle: Wikipedia)

Alle Kindergarten- und Schulklassen der Schule Meiliwie-



se werden sich im Vorfeld mit dem Thema der Gaukler im Mittelalter auseinandersetzen und auf dieses Fest hinarbeiten. Schliesslich müssen das Wahrsagen, das Jonglieren, die Zaubertricks, die Becherspiele, das Zinngiessen, die Akrobatiknummern usw. auch geübt werden.

Vergessen Sie auch nicht Ihren Geldbeutel zu Hause. Unzählige Marktschreier preisen Ihre selbstgemachten Kunstwerke an und bringen sie unter das Volk.

Für sportlich Interessierte finden Seilzugwettkämpfe, Fallbrettduelle und Balkenschlachten statt. Dabei kann Sie ein mittelalterlicher Trunk zu Höchstleistungen führen.

**Donnerstag**  
**04. Juli 2013**  
**17.00 - 20.00 Uhr**  
**Schule Meiliwiese**

Und wenn Sie eher zu den Glückspilzen gehören, dann lohnt sich der Besuch bei der Tombola erst recht.

Fürs leibliche Wohl wird selbstverständlich auch gesorgt. Kulinarisch werden wir aus einem riesigen Risottopotf auf offenem Feuer verköstigt oder grillen die Wurst gleich selber am Feuer. Für die Liebhaber von Süssigkeiten bieten wir Kuchenstücke zum Verkauf an.

Bis es soweit ist, bereiten sich die Klassen intensiv auf das Fest vor.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

Für das Fest-OK: Thomas Wiget



## Agenda 2013

Damit Sie auf dem Laufenden sind.

Wochentag	Datum	Aktivität	Hinweis
Mittwoch	12. Juni 2013	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Freitag - Donnerstag	28. Juni - 04. Juli 2013	Projekttag	
Donnerstag	04. Juli 2013	Schulabschlussfeier Gauklerfest	siehe Seite 3 Informationen folgen
Freitag	12. Juli 2013	Schuljahresschluss 2. Zeugnis Schuljahr 2012/13	Ritual kein Jokertag möglich
Samstag - Samstag	13. Juli - 17. August 2013	<b>Sommerferien 2013</b>	
Montag	19. August 2013	Schuljahresbeginn	Ritual kein Jokertag möglich
Mittwoch	28. August 2013	ELK / ZKM Tagung	schulfrei
Mittwoch	25. September 2013	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Samstag - Samstag	05. - 19. Oktober 2013	<b>Herbstferien 2013</b>	
Montag - Mittwoch	04. - 06. November 2013	Elternbesuchsmorgen	
Freitag	20. Dezember 2013	Jahresschlussmorgen	
Samstag - Samstag	21. Dezember 2013 - 04. Januar 2014	<b>Weihnachtsferien 2013 - 2014</b>	

### Schule Meiliwiese

Schulleitung Meiliwiese  
Gemeindehausstrasse 3  
8340 Hinwil  
Telefon 043 843 18 88  
www.meiliwiese.ch

Schule Meiliwiese  
Gemeindehausstrasse 3  
8340 Hinwil  
Telefon 043 843 18 18  
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 1  
Schweipelstrasse 18  
8340 Hinwil  
Telefon 044 937 37 41  
www.meiliwiese.ch

### Schuladressen

Elternforum  
Meiliwiese  
Markus Stocker  
elternforum-meiliwiese@gmx.ch  
www.elternforum-meiliwiese.ch

### Impressum

Redaktion:  
SL Marcel Majolet  
Schulteam Meiliwiese  
Schülerinnen  
& Schüler

mail Schulleitung  
schulleitung.meiliwiese@schulehinwil.ch  
mail Lehrpersonen  
vorname.nachname@schulehinwil.ch

Kindergarten Meiliwiese  
Gemeindehausstrasse 3  
8340 Hinwil  
Telefon 043 843 18 08  
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 2  
Schweipelstrasse 18  
8340 Hinwil  
Telefon 043 937 41 08  
www.meiliwiese.ch

Schulverwaltung Schule Hinwil  
Dürntnerstrasse 10  
8340 Hinwil  
Telefon 044 938 11 55  
www.schulehinwil.ch

Schlussredaktion und  
Gestaltung:  
Friedrich Joss  
Druck:  
Druckerei Sieber Hinwil

